



## Aesculus parviflora



<b>Höhe</b>	3-5 m
<b>Breite</b>	6-10m
<b>Krone</b>	abgeflacht kugelförmig, sehr breit, dichte Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	graubraun, Knospen nicht klebrig
<b>Blatt</b>	5-/7-zählig, grün, 8-20 cm
<b>Herbstfärbung</b>	Gelb
<b>Blüte</b>	weiß, in langen aufrechten Rispen 20-40 cm, Juli/August
<b>Früchte</b>	glatt, verkehrt eiförmig, 3-4 cm
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	niedrige Bodenanforderungen, kann harten Boden vertragen
<b>Bodenfeuchtigkeit</b>	verträgt kurzzeitige Überflutung
<b>Bepflasterung</b>	verträgt bepflasterte Standorte
<b>Winterhärte</b>	5 (-28,8 bis -23,4 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
<b>Faunabaum</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, wertvoller Baum für Schmetterlinge und Falter
<b>Verwendung</b>	kleine gärten
<b>Ursprung</b>	Südosten der USA

Strauchförmig wachsender Baum, der „nur“ 3 bis 5 m hoch wird, der aber durch die Bildung von Ausläufern 10 m breit werden kann. Die dunkelgrünen Blätter sind fünf- bis siebenzählig und färben sich im Herbst tiefgelb. Die Blütenstände sind sehr schön. Die langen Blütenrispen sind für gewöhnlich 20 bis 40 cm lang und bestehen aus zahllosen weißen Blüten. Die Blüten haben schmale Kronblätter, und die Staubgefäße stehen sehr weit aus den Blüten hervor. Dadurch erhält die Blüte eine schöne feine Struktur. Die Blüte erfolgt im Juli/August und ist die letzte von allen Aesculus-Sorten im Jahr. Die Früchte sind kahl, und die Samen keimen sehr schnell. Aufgrund der mehr oder weniger strauchförmigen, sehr breiten Gestalt ist der Baum vor allem für große Gärten und Parks geeignet.